

Jahreshauptversammlung 2009



Für langjährige Mitgliedschaft im 1. Wassersportvereins Selb wurden v.l.n.r. Andreas Erhard, Astrid Mohr und Wilfried Ehrhard für 25 Jahre, Astrid Eichler und Gerd Häußer für 30 Jahre und Michael Doß für 40 Jahre geehrt. Michael Doß erhielt zugleich die Ehrenmitgliedschaft im Verein. 1. Vorsitzender Günter Doß –rechts- nahm die Ehrung vor und bedankte sich für die Treue zum Verein.

Die Jahresmitgliederversammlung des 1. Wassersportvereins Selb e.V. lief im gut besuchten großen Versammlungsraum des WSV-Vereinsheims zügig ab. Nach Feststellung der fristgerechten Einladung und Genehmigung der Tagesordnung gab 1. Vorsitzender Günter Doß den Bericht der Vorstandschaft ab. Er bedankte sich bei allen Schwimmerinnen und Schwimmern für die sportlichen Erfolge und den Trainingsfleiß. Bei den Funktionären, Trainern und Betreuern bedankte er sich für die gute konstruktive Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft. Zur Mitgliederentwicklung führte Günter Doß aus, dass diese leicht rückläufig sei, aber der derzeitige Stand mit 380 Mitgliedern relativ stabilisiert sei.

Ausführlich ging Günter Doß auf die Situation zur „Nacht der tausend Lichter“ ein. Die Vereinsvorstandschaft hat einstimmig beschlossen, dass der Verein **keine** „Nacht der tausend Lichter“ mehr durchführen wird. Die Gründe dafür seien vielseitig: Trotz relativ guter Witterung im vergangenen Jahr verursachte die Veranstaltung ein erhebliches Defizit. Die laufend steigenden Grundkosten für Feuerwerk, Musik, GEMA, Versicherungen, Miet- und Entsorgungskosten der Stadt Selb, Leihgebühren an die Brauerei und Entgelt für den erforderlichen Sicherheitsdienst sind selbst bei einem „vollem Haus“ höher als die zu erwartenden Einnahmen. Leider geht damit eine langjährige Tradition zu Ende,

2. Vorsitzender Gerd Häußer und Jugendschwimmwart Harald Lehmann berichteten über Aktivitäten außerhalb des Sportbetriebes. So wurden verschiedene Tagesfahrten angeboten und das Vereinsheim „auf Vordermann“ gebracht. Auch die Aktion „Spiel und Spaß zu Himmelfahrt“ in Steinselb ist immer ein Erfolg und steht am 21. Mai 2009 auf der

Veranstaltungsliste. Auch die Pflege der WSV-Homepage wird von Gerd Häußer immer zeitnah durchgeführt.

Den Sportbericht gab Antje Bock ab. Sie berichtete, dass dank des hervorragenden Trainings, das von Astrid Eichler geleitet wird, unsere Schwimmerinnen und Schwimmer nicht mehr nur Pflichtzeiten erreichen, sondern auch gute Placierungen. Im Bereich des WSV-Behindertensportes gab es sehr gute Placierungen bei überregionalen Wettkämpfen. Neujahrsschwimmen, Kinderschwimmfest und 24-Stunden-Schwimmen sind inzwischen feste Eckpunkte für den sportlichen Einsatz. Ein weiteres erfolgreiches Standbein des Vereins sind die in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Selb von Manuela Schubert und Anke Doß durchgeführten Aquarobic-Kurse. Über den Seniorensportbereich berichtete Petra Lindig. Die gut besuchten Wassergymnastikstunden, die regelmäßigen Fahrradtouren und viele weitere Aktivitäten finden viel Anklang bei den „Masters“.

Kassierin Anke Lübeck konnte von geordneten Finanz- und Vermögensverhältnissen berichten. Sie beklagte, dass der Verlust aus der „Nacht der tausend Lichter“, die erheblichen Instandsetzungs- und Unterhaltskosten für den Vereinsbus sowie die um eine vielfaches gestiegenen Kosten für den Trainingsbetrieb im Hallenbad die Vereinskasse sehr angegriffen haben. Der Darlehensstand für das Vereinsheim verringert sich sehr langsam. Sparsamkeit sei daher angebracht.

Die Kasse wurde von Günther Heinrich und Renate Häußer zeitnah geprüft und ergab keine Beanstandungen. Günther Heinrich ging in seinem ausführlichen Revisionsbericht auf die angespannte Haushaltlage des Vereins ein und lobte die übersichtliche Kassenführung. Er beantragte die Entlastung der Kassierin sowie der gesamten Vorstandschaft. Diese wurde einstimmig ausgesprochen.

Bei den sich anschließenden Ehrungen wurden für 60-jährige Mitgliedschaft geehrt Gerda Geiger-Glöckner und Hermann Seidel; für 50 Jahre Mitgliedschaft Bernd Goldner. Für 40 Jahre Mitgliedschaft verbunden mit der Ehrenmitgliedschaft wurden Regina Wottka und Michael Doß geehrt; für 30 Jahre Mitgliedschaft Daniela Heinrich, Ingeborg Heinrich, Astrid Eichler und Bernd Eichler. Das Vereinsabzeichen in Silber erhielten für 25-jährige Mitgliedschaft Astrid Mohr, Silvia Spieler, Silke Hoffmann, Andrea Hanold, Markus Helling, Andreas Erhard, Wilfried Erhard und der 2. Vereinsvorsitzende Gerd Häußer.

Günter Doß bedankte sich zum Abschluss für den harmonischen Verlauf der Jahresmitgliederversammlung. Im Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen bat er alle Vereinsmitglieder um ihre Mithilfe und ihren Beistand mit Rat und Tat.

-gd-